

	<p>Objekt: Röm. Republik: M. Antonius und M. Lepidus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18215729</p>
--	---

Beschreibung

Zwei Punzen auf der Vorderseite. - M. Antonius war Augur, die Priestergeräte dieses Amtes werden hier dargestellt ebenso wie die Priestergeräte samt Priesterhut des Pontifex Maximus, zu dem M. Lepidus als Nachfolger Caesars gewählt worden war.

Vorderseite: Krummstab (lituus), Kanne (sitella) und Rabe nach l. Unten zwei Punzen S und C.

Rückseite: Schöpfkelle (simpulum), Weihwedel (aspergillum), Axt (securis) und Priesterhut (apex).

Mit Punze: Einrieb mit einer Punze, zeitgenössisch oder später angebracht. Im Gegensatz zum stärker elaborierten Gegenstempel wird eine Punze als einfachere, dem Münzkörper beigebrachte (negative) Vertiefung mit Buchstaben oder Ziffer, meist ohne eigene Randgestaltung definiert. Nicht zu verwechseln mit den positiven Buchstaben- oder Bildpunzen, welche bei der Stempelherstellung Anwendung finden.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.75 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt wann 43-42 v. Chr.
wer

wo Gallien

Hergestellt wann 43-42 v. Chr.
wer

	wo	Gallia cisalpina
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Marcus Antonius (-86--30)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Marcus Aemilius Lepidus (Triumvir) (-90--12)
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 476-478. 558 (Gallia Transalpina, 43 v. Chr.).
- RRC Nr. 489,2 (43-42 v. Chr., Gallia Cisalpina oder Transalpina).